



NATURREISE

„OUT OF AFRICA“

Auf den Spuren von Dr. Grzimek

- Durchführung bereits ab 4 Teilnehmern garantiert
- Safaris in den schönsten Nationalparks Nord-Tansanias
- Komfortable, schön gelegene Tented Camps und Lodges
- Spektakuläre Vulkanlandschaften am Lake Natron & Mount Meru
- Begegnungen mit Stammesmitgliedern der Massai

TOURCHARAKTER

Auf außergewöhnlicher Route durch das faszinierende Ökosystem der Serengeti, zu Soda-Seen und Vulkanen entlang des Ostafrikanischen Grabenbruches. Die unglaubliche Artenvielfalt Nordtansanias, mit riesigen Gnu- und Zebraherden, Löwenrudeln und Elefantenfamilien fasziniert jeden Tierliebhaber.

Die Flora präsentiert sich ebenso vielfältig wie die Fauna und reicht vom Bergregenwald am Mount Meru über die wüstenartige Landschaft am Lake Natron, dem Brutgebiet unzähliger rosafarbener Flamingos, bis zur weiten Savanne der Serengeti und den mächtigen Affenbrotbäumen im Tarangire Nationalpark. Galeriewälder entlang der Flussläufe bieten die Chance, Leoparden zu beobachten. Im faszinierenden Naturraum des Ngorongoro Kraters lassen sich mit etwas Glück sogar die seltenen Spitzmaulnashörner entdecken.

Die Reise ist bereits ab vier Teilnehmern garantiert und ermöglicht in der Kleingruppe hautnahe Begegnungen mit der faszinierenden Tierwelt. Die Unterbringung erfolgt in gemütlichen Lodges und stilvollen Tented Camps. Dabei handelt es sich um komfortabel eingerichtete Hauszelte mit Betten sowie privatem Bad mit Dusche/Toilette, ideal zum Entspannen nach einem erlebnisreichen Tag. Die Verpflegung ist bereits vollständig im Reisepreis enthalten.

Wenn Sie noch etwas Zeit mitbringen, lädt die Gewürzinsel Sansibar im Anschluss als ideale Verlängerung zu erholsamen Tagen an den Stränden des Indischen Ozeans ein.

Wir freuen uns auf Tierbeobachtungen der Extraklasse und erholsame Tage in den schönsten Regionen Nordtansanias!





Links: Mit unseren eigenen 4x4 Safari-Fahrzeugen durch die Serengeti, Foto: C. Heckenbach

Rechts: Great Migration in der Serengeti

REISEVERLAUF

1 Ankunft Kilimanjaro

Ankunft in Tansania am Kilimanjaro Airport. Bei gutem Wetter sehen wir bei der Ankunft bereits Afrikas höchsten und bekanntesten Berg mit seinen schneebedeckten Kappen um den Uhuru Peak. Abholung vom Flughafen und Transfer zur gemütlichen African View Lodge. Geräumige Bungalowzimmer und ein weitläufiger Garten mit großem Swimming Pool erwarten uns. Willkommen in Afrika! Fahrzeit ca. 45 Min.
1xÜN in 3* Lodge (A)

2 Arusha Nationalpark / Mount Meru

Tierbeobachtungen im nahegelegenen Arusha Nationalpark. An den grasbewachsenen und waldreichen Hängen leben Antilopen, Büffel und viele Giraffen. Zwischen mit Bartflechten bewachsenen Urwaldriesen turnen verschiedene Primaten von Ast zu Ast. Ein Ranger begleitet uns auf einer Fußpirsch, die tolle Ausblicke auf das Massiv des Mount Meru und bei klarem Wetter sogar bis hinüber zum Kilimanjaro bietet. Am Nachmittag steuern wir die Momella Seen an, an deren Ufern sich je nach Jahreszeit viele Flamingos und andere Wasservögel aufhalten. Fahrzeit ca. 30 Min. zzgl. Pirschfahrt / Gehzeit ca. 1,5 Std.
1xÜN in 3* Lodge (F/P/A)

3-4 Dorfwanderung & Flamingos am Lake Natron

Heute erkunden wir zu Fuß die Region. Wir kommen an den Gärten der am Mount Meru lebenden Wameru-Bauern vorbei, die u.a. Bananen, Papayas, Bohnen, Süßkartoffeln, Mais und Kaffee anbauen, der hier ideale Bedingungen findet. Bei „Mama Sophia“ gewinnen wir einen spannenden Einblick in die traditionelle Herstellung des wertvollen Arabica-Kaffees. Nach der Verkostung des selbst gerösteten Kaffees führt die Route durch dünn besiedeltes Gebiet und über selten befahrene Pisten am Kitumbeine-Vulkan vorbei bis zum Lake Natron. Fahrzeit ca. 5-6 Std. / Gehzeit ca. 1 Std.
Tag 4: Die faszinierende Region rund um den Lake Natron ist

Siedlungsgebiet der Massai. In der kargen Umgebung treffen wir immer wieder auf traditionelle „Bomas“, die charakteristischen Rundhütten aus Kuhdung und Lehm. Imposant ragt der Ol Doinyo Lengai gen Himmel. Der aktive Vulkan gilt dem Nomadenvolk als „Berg Gottes“ und ist ihnen heilig. Das mineralreiche, alkalische Wasser des Natron Sees dient saisonal abertausenden Flamingos als geschützte Brutstätte und lebenswichtige Nahrungsquelle. Im erstarrten Schlamm unweit des Ufers belegen fossile Fußspuren, dass die Gegend schon vor Jahrtausenden belebt war.

Wer möchte, kann eine kurze, teils abenteuerliche Wanderung durch eine enge Schlucht zu einem versteckten Wasserfall unternehmen, der auch zum Baden einlädt. Gehzeit ca. 1 Std.
2xÜN in 2* Lodge (F/P/A)

5-7 Serengeti

Weiterreise durch eine dünn besiedelte, eindrucksvolle Berglandschaft mit weiten Ausblicken bis hin zum legendären Serengeti Nationalpark. Über das nördliche Kleins Gate erreichen wir das wohl berühmteste Wildschutzgebiet der Welt. Der von den Massai als endlose Ebene bezeichnete Nationalpark erstreckt sich über eine Fläche von fast 15.000 km². 3 Tage haben wir Zeit, die weite Savanne zu durchstreifen und bei spannenden Pirschfahrten Gnu- und Zebraherden, Kuh- und Leierantilopen, Elefanten, Sekretärvögel und Marabus, Hyänen, Schakale und vieles mehr in freier Wildbahn zu beobachten. Auf den sogenannten Kopjes sonnen sich in den Morgenstunden Löwen und Geparde. Am abendlichen Lagerfeuer klingen die erlebnisreichen Tage mit einem Sundowner aus. Wir übernachten an zwei verschiedenen Standorten – so haben wir die Möglichkeit, je nach Jahreszeit und Zugverhalten der Tierherden, möglichst nahe an der großen Migration zu sein. Fahrzeit an Tag 5 ca. 5-6 Std., an Tag 6 und 7 ausgedehnte Pirschfahrten. 3xÜN an 2 verschiedenen Standorten (saisonal verschieden) in 2* Tented Camps (F/P/A)

8-9 Ngorongoro Krater & Tarangire Nationalpark

Tag 8: Nach einer letzten Pirschfahrt in der Serengeti fahren wir heute in das Ngorongoro Hochland. Die Kurzgrassavanne zwischen Serengeti und Ngorongoro Schutzgebiet ist die Region, in der um den Jahreswechsel herum abertausende Gnus, Zebras und Thomson Gazellen das Licht der Welt erblicken. Fahrzeit ca. 3 Std. zzgl. Pirschfahrt.

1xÜN in 3* Tented Camp im Kraterhochland (F/P/A)

Tag 9: Am frühen Morgen fahren wir über steile Serpentinien in den Krater hinab. Bernhard Grzimek sagte einmal: „Es ist unmöglich, in Worten die Größe und Schönheit des Kraters wiederzugeben. Er ist eines der Weltwunder.“ Vom Kraterand, der auf durchschnittlich 2.200 m Höhe liegt, haben wir einen grandiosen Blick auf diesen Garten Eden. Je nach Saison halten sich bis zu 25.000 Säugetiere in der geschlossenen Caldera auf, darunter große Büffel- und Zebraherden und seltener auch Nashörner. Aufgrund der vielen Grasfresser hat der Krater die höchste Raubtierdichte weltweit.

Nachmittags geht es zurück ins Rift Valley bis in den Tarangire Nationalpark. Fahrzeit ca. 3-4 Std. zzgl. Pirschfahrten.

1xÜN in 3* Tented Lodge (F/P/A)

10 Tarangire Nationalpark

Völlig anders als Serengeti und Ngorongoro präsentiert sich das Schutzgebiet des Tarangire Nationalparks. Entlang der Flussläufe bilden die silhouettenhaft in den Himmel ragenden Baobab-Bäume eine einzigartige Kulisse für einen erlebnisreichen Tag. In der hügeligen Landschaft haben wir gute Chancen Löwen, Hyänen, Elefanten, Giraffen, Strauße und Wasserböcke zu beobachten. Immer wieder steuern wir die Uferbereiche an, um die Tiere beim Trinken und Baden zu beobachten. Pirschfahrten.

1xÜN in 3* Tented Lodge wie Vortag (F/P/A)



Oben: Gepard

Unten: Am Ngorongoro Krater



Begegnung mit den Massai

11 Arusha & Heimreise

Nach einer letzten Pirschfahrt im Tarangire Nationalpark verabschieden wir uns von den traumhaften Nationalparks im Norden Tansanias und fahren zurück nach Arusha. In der schon bekannten African View Lodge haben wir noch Zeit, uns etwas frisch zu machen. Anschließend Transfer zum Kilimanjaro Airport und Heimflug oder individuelle Verlängerung. (F/P)

Fahrzeit ca. 3 Std. zzgl. Pirschfahrt / Transferzeit zum Flughafen ca. 45 Min.

11-14 Verlängerungsmöglichkeit auf Sansibar

Am Tag 11 fliegen wir vom Arusha Inlandsflughafen auf die Gewürzinsel Sansibar. Erholende und traumhafte Tage direkt am Indischen Ozean. Ein gutes Restaurant, in dem täglich frischer Fisch und exotische Meeresfrüchte angeboten werden und eine gemütliche Bar liegen direkt am weißen Sandstrand mit weitem Blick über das türkisblaue Meer. Von hier besteht die Möglichkeit, an fakultativen Inselausflügen teilzunehmen: z.B. Gewürz-Tour, Delfinbeobachtung, historische Stadtführung durch Stone Town, ein Schnorchel- oder Tauchausflug zum vorgelagerten Korallenriff oder ein Besuch des Jozani-Forest im Zentrum der Insel. Tage der Entspannung und ein perfekter Ausklang dieser Afrika-Reise. Transferzeit ca. 1 Std.

3xÜN in 3* Beach-Hotel an der Ostküste (F/A)

An Tag 14 Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Europa.

Weitere Anschlussprogramme

Wie wäre es mit einer Verlängerung in die Usambara-Berge oder in den noch wenig bekannten Mkomazi Nationalpark? Beides ist auch mit einer Verlängerung auf Sansibar kombinierbar.

Neben den Wandermöglichkeiten, die die Region um Lushoto in den Usambara-Bergen bietet, ist auch ein Besuch des relativ jungen und nahegelegenen Mkomazi Nationalparks einen Abstecker wert. Die Beobachtung von Nashörnern in einem abgetrennten Schutzgebiet sind neben der reichhaltigen und vielfältigen Vogelwelt die Highlights dieser Region, die zusammen mit dem riesigen Tsavo Nationalpark in Kenia ein grenzüberschreitendes Ökosystem bildet.

Für ambitioniertere Bergsteiger besteht die Möglichkeit, vor der Safari den Kilimanjaro auf einer der sechs bekannten Hauptrouten in 6-8 Tagen zu besteigen.

Ebenso lässt sich der benachbarte Mount Meru in 4 Tagen im Rahmen einer internationalen Kleingruppe erklimmen.



Oben: Giraffen im Tarangire Nationalpark
Unten: Erholung auf Sansibar im „Zanzibar Pearl“

In der Tarangire View Tented Lodge

INKLUDIERTER LEISTUNGEN – „OUT OF AFRICA“



Reiseleitung

- ▶ deutschsprachige WIGWAM-Reiseleitung
- ▶ lokale, englischsprachige Guides & Helfer

Aktivitäten / sonstige Leistungen

- ▶ Fußpirsch im Arusha Nationalpark
- ▶ Dorfwanderung und traditionelle Kaffeeherstellung
- ▶ sämtliche Pirschfahrten in den Nationalparks
- ▶ sämtliche Eintritts- und Nationalparkgebühren
- ▶ Trinkwasser während der Safari

Übernachtungen

- ▶ 4xÜN in 3* Lodges
- ▶ 6xÜN in herrlich gelegenen, komfortablen 3* Tented Camps, meist innerhalb der Schutzgebiete

Mahlzeiten

- ▶ 10x Frühstück, 10x Picknick, 10x Abendessen

Beförderung

- ▶ sämtliche Transfers und Pirschfahrten in Allrad-Safarifahrzeugen mit aufstellbarem Hubdach und Fensterplatzgarantie

REISEDAUER 11 TAGE

TEILNEHMER MIN 4 MAX 12

TERMINE

2026

14.09. - 24.09.*
12.10. - 22.10.
09.11. - 19.11.

2027

18.01. - 28.01.
22.02. - 04.03.
22.03. - 01.04.
17.05. - 27.05.
19.07. - 29.07.*
30.08. - 09.09.*
18.10. - 28.10.
22.11. - 02.12.

2028

10.01. - 20.01.
14.02. - 24.02.
05.06. - 15.06.
10.07. - 20.07.*
31.07. - 10.08.*
28.08. - 07.09.
16.10. - 26.10.
18.12. - 28.12.*

2029

05.02. - 15.02.
26.03. - 05.04.

LEISTUNGEN VERLÄNGERUNG SANSIBAR

- ▶ 3x ÜN in 3* Lodge im Beach Bungalow
- ▶ 3x Frühstück, 3x Abendessen
- ▶ Transfers Flughafen – Lodge / Lodge – Flughafen
- ▶ Inlandsflug nach Sansibar
- ▶ Preis ab ca. € 790,- p.P. im Doppelzimmer

OPTIONALE LEISTUNGEN

- ▶ Einzelzimmerzuschlag: € 1.050,-
- ▶ Flug mit Ethiopian, Qatar o.a. Linienfluggesellschaften (ab ca. € 1.000,- je nach Abflugort, Buchungszeitpunkt, Reisetage und Airline)
- ▶ Verlängerungsprogramme auf Anfrage

PREIS

11 Tage Landprogramm
ab/bis Kilimanjaro: € 4.620,-
* Saison-Aufpreis: + € 180,-

Privat-Reise ab 2 Personen auf Anfrage

Ansprechpartner:
+49 (0)8379 920 620 / +41 (0)71 2444 501
afrika-asien@wigwam-tours.de

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl auf
www.wigwam-tours.de/allg-geschaeftbedingungen.html

